

V e r o r d n u n g

des Gemeinderates der Marktgemeinde Pregarten vom 3. Juli 1986 betreffend die Erklärung eines Ortschaftsweges zur Wohnstraße. Gemäß § 94 d Ziffer 8 a und § 76 b Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159 i.d.g.F., in Verbindung mit § 40 Abs. 2 Ziffer 4 und § 43 Abs. 1 der O.ö. Gemeindeordnung 1979, LGBl. Nr. 119/1979 i.d.g.F., wird aus Gründen der Verkehrssicherheit verordnet:

§ 1

Der im beiliegenden Lageplan, welcher einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildet, rot eingetragene Teil des Ortschaftsweges, Parzelle 1919, KG. Pregarten, im Bereich der Liegenschaften Friedhofstraße 1, 2, 19, 21 und 23 sowie Tragweiner Straße 25, wird zur Wohnstraße erklärt.

§ 2

Diese Verordnung tritt gemäß § 44 (1) StVO. 1960 mit der Anbringung der Straßenverkehrszeichen im Sinne des § 53 Abs. 1 Ziffer 9 c - d leg. cit. in Kraft.

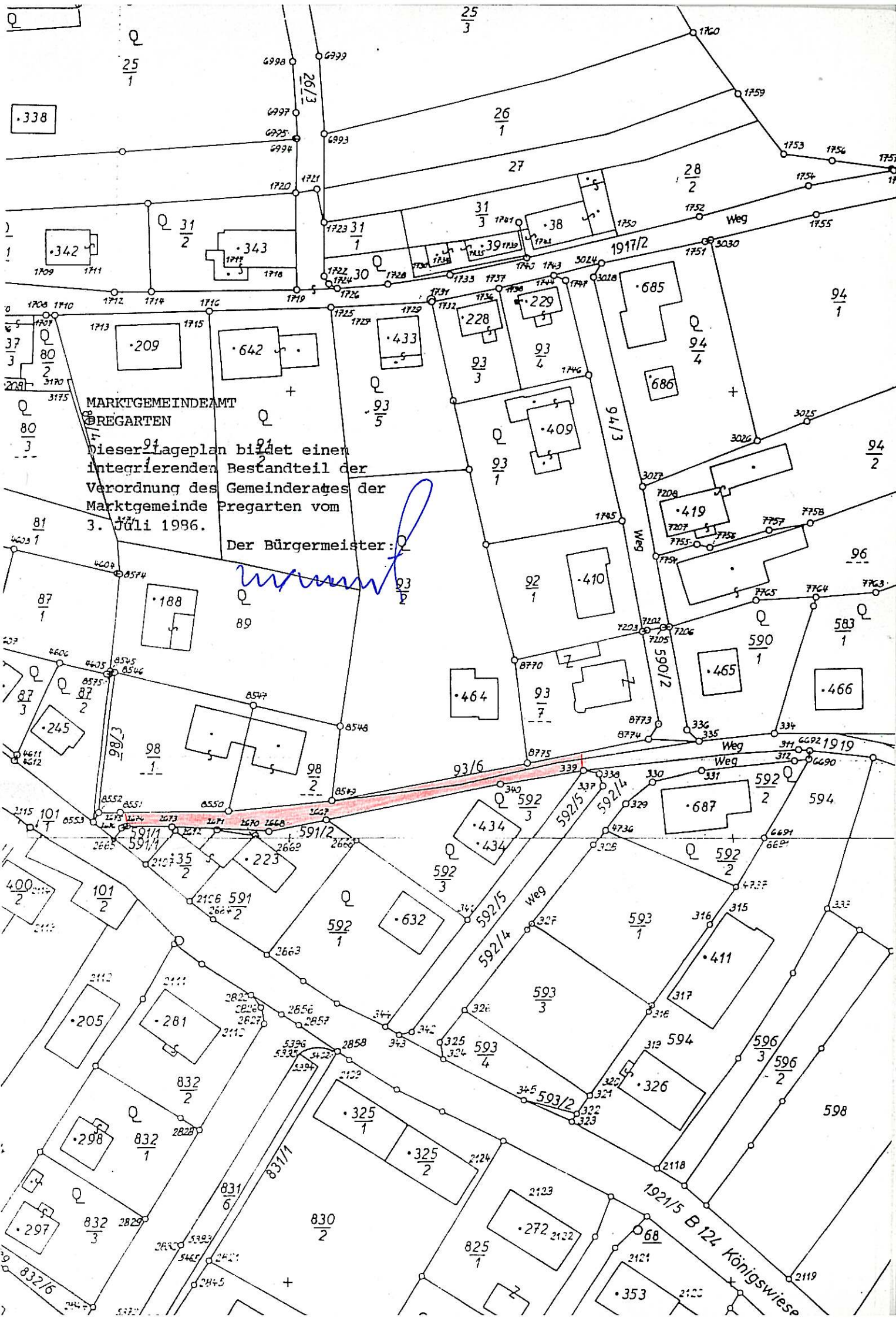
Der Bürgermeister:



Dir. Johann Kartusch

Angeschlagen am: 11.7.1986

Abgenommen am: 28.7.1986



MARKTGEMEINDEAMT
PREGARTEN

Dieser Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil der Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Pregarten vom 3. Juli 1986.

Der Bürgermeister:

[Handwritten signature]

1921/5 B 124 Königswiese